



Toggenburger Tagblatt
9630 Wattwil
071/ 987 38 38
www.toggenburgertagblatt.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 4'213
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 38
Fläche: 11'687 mm²

Holzwole statt Tuch

Schneller, höher, stärker. Das Motto der Olympischen Spiele gilt seit jeher auch für alle anderen Arten des Wettbewerbs – namentlich des wirtschaftlichen Wettstreits um die mess- und damit vergleichbaren Vorteile eines Produktes am Markt.

In unserem Fall heisst das Produkt Holzwole der Marke **agroclean®**, wie sie schweizweit allein in Wattwil von der Firma Lindner Suisse hergestellt wird. Den Markt bilden die landwirtschaftlichen Betriebe mit ihren Milchkühen. Und wie heisst die Disziplin? Melken.

Erstmals haben Wissenschaftler untersucht, welche Vorteile die staub- und spleissenfreie «Holzwole zur Euterreinigung vor einem Melkprozess bei landwirtschaftlichen Nutztieren» zeigt. Dieser Tage haben Prof. Dr. Michael Hässig und Med. vet. Roman Ruf von der Universität Zürich sowie Dr. Dipl. Ing. Agr. ETH Roger Bolt von der Landwirtschaftlichen Schule des Kantons Zürich, Strickhof Lindau, die Resultate

ihrer Studie veröffentlicht.

Darin heisst es: «Die Mehrzahl der erhobenen Parameter zeigten keinen signifikanten Unterschied zwischen Holzwole und Eutertuch», das üblicherweise zur Anwendung gelangt.

Dennoch geht aus den Ergebnissen der untersuchten Milchproben hervor, dass Holzwole in Bezug auf bakterielle Erreger, die sogenannten grampositiven Kokken und Stäbchen, besser abschneidet als das herkömmliche Eutertuch.

Und schneller ist der Melker auch: «Im Mittel war eine um fünf Sekunden kürzere Gesamtmelkzeit (Reinigungs- und Melkdauer) pro Kuh und Melkdurchgang zu erkennen. Der Grund liegt in den Hormonen: Holzwole zur Reinigung des Euters stimuliert das Tier – Oxytocin wird ausgeschüttet, der Melkvorgang beschleunigt.

Und das kann sich lohnen, wie die beteiligten Veterinäre hochrechnen: «Der Landwirt hatte in dieser Studie auf dem Betrieb rund 100 Tiere zu melken. Daraus ergibt sich eine Zeitersparnis von rund 15 Minuten pro Tag.» (hed)